



Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

Presseinformation

Stuttgart, 19. Juli 2013

Zetsche: „Das Auto der Zukunft fährt elektrisch“

Beim Sommerempfang der Region Stuttgart wirbt der Daimler-Chef für nachhaltige Mobilität – Car2Go soll auf die Region ausgedehnt werden

„Das Neckartal ist das Silicon Valley der Autoindustrie.“ So hat Dr. Dieter Zetsche am Mittwochabend beim Sommerempfang der Region Stuttgart den Heimatstandort seines Unternehmens beschrieben. In seiner Rede vor rund 220 geladenen Gästen erläuterte der Vorstandsvorsitzende der Daimler AG den Weg vom klassischen Automobilbauer zum nachhaltigen Mobilitätskonzern und betonte dabei die Chancen für seine Branche und die Region.

Angesichts wachsenden Autoverkehrs, knapper Ressourcen und zunehmend strenger Umweltvorschriften stehe der Fahrzeugbau vor einem „echten Paradigmenwechsel“, sagte Zetsche. Zwar bleibe der Verbrennungsmotor noch auf lange Zeit die wichtigste Schraube, um den Verbrauch zu senken. „Das Auto der Zukunft fährt elektrisch“, daran ließ der Daimler-Chef keinen Zweifel.

Entscheidend für den Erfolg sei es, dass möglichst viele Menschen Elektromobilität im Alltag erleben, etwa mit dem Carsharing-Angebot Car2Go: Über 400 Elektro-Smarts können in Stuttgart ge-

Ansprechpartner:

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH

Tobias Schiller
Tel. 0711 / 2 28 35-852
tobias.schiller@region-
stuttgart.de

Fax 0711 / 2 28 35-888
Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart

nutzt werden, mehr als 20.000 Nutzer haben sich seit dem Start im November 2012 registriert. „Bis Ende des Jahres werden wir das Car2Go-Angebot auch auf die Nachbarstädte in der Region ausdehnen“, kündigte Zetsche den Ausbau der schon heute größten elektromobilen Flotte Deutschlands an.

Neue Mobilitätskonzepte wie Carsharing oder die Daimler-Plattform „Moovel“, die Nutzern den besten Weg zeigt und dafür alle Verkehrsmittel vom Taxi über Mietwagen bis zur S-Bahn einbezieht, seien kein Widerspruch zum Kerngeschäft eines Autobauers: „Wir können nur mit integrierten Lösungen erfolgreich sein“, warb Zetsche.

Thomas S. Bopp, Vorsitzender des Verband Region Stuttgart, dankte Dieter Zetsche dafür, dass Daimler in der Region Stuttgart kräftig in die Zukunft investiere: „Die Region Stuttgart ist nicht nur wichtigster Unternehmensstandort dieses weltweit tätigen Konzerns, sondern seine Heimat.“ Auch die Regionalversammlung wisse um die Bedeutung der Industrie in der Region und werde deshalb alles daran setzen, den hohen Anteil von Produktion in Verbindung mit Forschung zu halten oder gar auszubauen. „Dass wir dies nachhaltig tun müssen unter Schonung unserer natürlichen Ressourcen, versteht sich von selbst“, so der Regionalpräsident. Auch in dieser Zielrichtung seien die Region und Daimler eng miteinander verbunden, wie das Engagement des Autobauers in vielen Projekten zur nachhaltigen Mobilität in der Region zeige. „Als Dank haben wir Ihnen die S-Bahn direkt vor das Tor Ihres Sindelfinger Werks gebaut“, sagte Bopp.

Der Sommerempfang von Verband Region Stuttgart und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH ist am Mittwochabend bereits in die fünfte Runde gegangen. Seit 2009 treffen sich Regionalpolitiker, Abgeordnete sowie Geschäfts- und Kooperationspartner aus der Region vor der Sommerpause im Stuttgarter Bosch-Areal zum entspannten Austausch.

tos190713